

Clubgeflüster...

Stramm geht es auf den August, die Sommerferien, den Herbst, die neue Saison usw. zu. Klar ist – der Club macht vom 8.-22. August zu, weil das Hauptpersonal für die Jugend im Urlaub ist und überhaupt fast jeder wieder mal verreist, was nach den unseligen Coronajahren kein Wunder ist. Apropos Coronazeit – wie hat der Club sich denn nun eigentlich gegen die Mikrobe geschlagen? In Zahlen mit einem Mitgliederzuwachs von etwa 20 Prozent, einer stark angestiegenen Zahl von jungen und hungrigen Nachwuchsschachspielern und in den letzten beiden Jahren vier Aufstiegen, bzw. Meisterschaften.

Natürlich – dem steht der Abstieg unserer Ersten aus der Landesliga entgegen, zumindest scheint das ziemlich sicher. Damit rückt aber im Gegenzug die Schachelite des Vereins näher zusammen, spielt man doch nun in zwei Nachbarligen, was den Austausch von Spielern und die Transparenz in der Reihenfolge der Aufstellung einfacher macht.

Ziemlich auf die Mütze bekam die Auswahl des Clubs bei der USSM (15+5) in Rieneck. Gerade mal zu fünf Pünktchen hat es gereicht, aber...

- Rottendorf mit 400 (!) DWZ Punkten mehr konnte bezwungen werden
- in keinem Spiel gab es eine 0-4 Vollklatsche und
- der letzte Platz wurde immerhin vermieden.

Wenn das keine ermutigende Perspektive ist... und damit belassen wir es dann auch. Gerüchten zufolge stellt Kitzingen zum ersten mal in der Geschichte eine reine Mädchenmannschaft, die an der Bayerischen teilnimmt. Eine Sonderregelung, die eine auswärtige Gastspielerin zulässt, soll's möglich machen. Wir werden sehen und berichten.

Unsere Talentschmieden an den beiden bekannten Landkreisdgymnasien werden im nächsten Schuljahr aus allen Nähten platzen (dann über 50 Schachlehrlinge). Das ist eine absolut tolle Sache, erfordert aber auch eine kluge strategische Planung zur vollumfänglichen Ausbildung unseres Nachwuchses. Um es mal direkt auf den Punkt zu bringen – der Verein braucht neue Trainer für die Jugend, weil Roland und Ralph mit bis zu vier Einsätzen pro Woche für den Club dem Pensum bald nicht mehr Herr werden können. Eine Möglichkeit dazu böte sich ab dem kommenden Herbst im Zuge einer ÜL-C Ausbildung.

Die Kurse samt Nebenkosten werden gerne vom Verein großzügig bezuschusst. Infos über die Termine auf der Seite vom USV.

Nun bleibt mir noch, euch auf die am 19. September stattfindende JHV hinzuweisen, auf der wir ggf. einem seltenen Gast und Jubilar zur 60-jährigen Vereinstreue gratulieren dürfen. Vorschläge für selbige JHV bzgl. der TOP's werden ab sofort entgegengenommen.

Genießt den Sommer und bleibt gesund!

Euer

Ralph-Th.Müller, 1.VS